

Vollmacht zur Vorlage bei der Zulassungsbehörde

Hiermit bevollmächtige ich (als **Vollmachtgeber**)

Name, Vorname / Firma: _____

Anschrift: _____

die folgende Person (als **Vollmachtnehmer**)

Name, Vorname / Firma: _____

Anschrift: _____

mich bei der Zulassungsbehörde zu vertreten und folgende Anliegen für mich durchzuführen.

- Zulassung (Halterwechsel)
- Ummeldung (bei Änderung der Anschrift)
- Kurzzeitkennzeichen
- Technikänderung
- Ausstellung Feinstaubplakette
- Sonstiges:

eVB-Nummer:
Wunschkennezeichen:
1.
2.
3.

Fahrzeug Herst. / Typ: _____

Fahrzeug-Ident (FIN): _____

Ich erkläre mein Einverständnis, dass der bevollmächtigten Person mitgeteilt wird, ob Kraftfahrzeugsteuerrückstände, Rückstände von diesbezüglichen steuerlichen Nebenleistungen (z. B. Säumniszuschläge) oder Rückstände und Auslagen aus Gebührenforderungen der Zulassungsbehörde aus vorausgegangenen Zulassungsvorgängen bestehen, die die Zulassung des Fahrzeuges verhindern. (§ 13 Abs. 2 KraftStG und § 1 KfzZulVereinfG M-V) Über die Höhe der eventuell vorhandenen Rückstände erhält die für die Zulassung bevollmächtigte Person bei der Zulassungsstelle keine Auskünfte. Die erteilte Vollmacht berechtigt nicht zur Erteilung von Auskünften, die dem Steuergeheimnis unterliegen (§ 30 Abgabeordnung). Eine solche Auskunft kann nur dem zukünftigen Fahrzeughalter erteilt werden.

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtgeber

Unterlagen:

Für die Vollmacht sind folgende Unterlagen zwingend mitzubringen:

- SEPA Lastschriftmandat des Vollmachtgebers (siehe Rückseite)
- für juristische Personen Gewerbeanmeldung und Handelsregisterauszug
- Ausweis oder Reisepass mit gültiger Meldebescheinigung (nicht älter als 3 Monate) des Vollmachtgebers im Original oder Kopie

Der Vollmachtnehmer hat sich ebenfalls auszuweisen.

SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das
Hauptzollamt Stralsund
Postfach 22 64
18409 Stralsund

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet.

Zahlungsempfängerin^{S07} Gläubiger-Identifikationsnummer:

Girokontoinhaber/in ^{S01} Vorname und Nachname oder Firma

^{S02} Straße und Hausnummer

^{S03} Postleitzahl Ort

^{S04} Land
Hinweis: Sofern die IBAN des Zahlers mit der Zeichenfolge "MC", "SM" oder "CH" beginnt, müssen die Felder S02 (Straße/Hausnummer), S03 (Postleitzahl/Ort) und S04 (Land) ausgefüllt werden.

Kontoverbindung Girokontoinhaber/in ^{S05} IBAN (International Bank Account Number)

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nur erforderlich, wenn Ihre IBAN mit der Zeichenfolge "MC", "SM" oder "CH" beginnt.

^{S06} BIC (Business Identifier Code) Name der Bank

^{S13} Ort der Unterschrift Tag Monat Jahr Datum der Unterschrift Unterschrift Girokontoinhaber/in

Name der Halterin / des Halters ^{S24} Vorname und Nachname oder Firma

Zulassungsdaten ^{S25} Amtliches Kennzeichen ^{S26} Tag Monat Jahr Datum der Zulassung

Erklärung der Halterin/ des Halters Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)

Hinweise zum Datenschutz (Verordnung (EU) 2016/679, Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO):

Die im SEPA-Mandat erhobenen personenbezogenen Daten werden grundsätzlich zur Durchführung der SEPA-Lastschrift verwendet.

Die Informationen zum Datenschutz - insbesondere zu den Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten nach den Artikeln 13 und 14 DSGVO - werden Ihnen im Internetauftritt der Zollverwaltung unter www.zoll.de oder bei Bedarf in jeder Zolldienststelle bereitgestellt.